

Niederschrift

über die 15. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Witzwort am 09.06.2022 im Dörpshuus in Witzwort.

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr
Ende der Sitzung: 20:45 Uhr

Anwesend:

- stimmberechtigt:

Bürgermeister	Johann Sievers
Gemeindevertreterin	Sabine Brehmeier
Gemeindevertreter	Holger Drosdowski
Gemeindevertreter	André Freese
Gemeindevertreter	Dierk Hansen
Gemeindevertreter	Uwe Hansen
Gemeindevertreterin	Angela Jansen
Gemeindevertreterin	Gabriele Lönne
Gemeindevertreter	Hauke Mann
Gemeindevertreter	Rolf Matthiesen

- nicht stimmberechtigt:

Schriftführer	Mirco Petersen
---------------	----------------

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreter	Frank Rathje
-------------------	--------------

Außerdem sind anwesend:

- Helmuth Möller, Presse
- 6 Zuhörerinnen und Zuhörer

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
 - 2.a. Dringlichkeitsanträge
 - 2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 14. Sitzung am 23.02.2022
4. Satzungsbeschluss über die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 9 für das Gebiet südlich des Parkweges, westlich der Dorfstraße und nördlich des Glockenstegs, Flurstücke 118, 119, 157, 158 sowie tlw. 154 und 181 der Flur 24
5. Einwohnerfragestunde
6. Bericht des Bürgermeisters
7. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
8. Anfragen aus der Gemeindevertretung
9. Beratung und Beschlussfassung über die Entwicklung bebaubarer Grundstücke in der Gemeinde
10. Beratung und Beschlussfassung über die Übertragung der Abwasserbeseitigung auf den WV Treene

Nicht öffentlich

11. Grundstücksangelegenheiten

Tagesordnung

12. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

1. Eröffnung der Sitzung Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgerechte Ladung zur Sitzung fest. Die Gemeindevertretung (GV) ist beschlussfähig.

2. Feststellung der Tagesordnung

2.a. Dringlichkeitsanträge

Es werden **keine Dringlichkeitsanträge** gestellt.

2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Der Bürgermeister Johann Sievers beantragt, den Tagesordnungspunkt 11 in nicht-öffentlicher Sitzung zu beraten.

Die Gemeindevertretung beschließt dies **einstimmig** und stellt die Tagesordnung fest

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 14. Sitzung am 23.02.2022

Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift der 14. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Witzwort. Diese wird **einstimmig** festgestellt.

4. Satzungsbeschluss über die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 9 für das Gebiet südlich des Parkweges, westlich der Dorfstraße und nördlich des Glockenstegs, Flurstücke 118, 119, 157, 158 sowie tlw. 154 und 181 der Flur 24

Der Abwägungsvorschlag zu den eingegangenen Stellungnahmen ist den Gemeindevertretern zugegangen.

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes Nr. 9, 1. Änderung abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung geprüft und wie in den, der Sitzungsvorlage als Anlage beigefügten, Abwägungsvorschlägen beschlossen.

Das Ingenieurbüro Ivers wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches sowie nach § 84 der Landesbauordnung beschließt die Gemeindevertretung die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 9 für das Gebiet südlich des Parkweges, westlich der Dorfstraße und nördlich des Glockenstegs, Flurstücke 118, 119, 157, 158 sowie tlw. 154 und 181 der Flur 24, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.

3. Die Begründung wird gebilligt.

4. Der Beschluss des B-Planes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige Bebauungsplan und die zusammenfassende Erklärung ins Internet

unter der Adresse www.amt-nordsee-treene.de eingestellt ist und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO war die Gemeindevertreterin Gabriele Lönne von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

Abstimmungsergebnis:

schlussfähigkeit		Be-	Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend		dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	9		8	1	0

5. Einwohnerfragestunde

- a) Ein Einwohner merkt an, dass es hinsichtlich des Standortes für die neue Kläranlage der **Meierei** im westlichen Teil aus seiner Sicht geeignetere Stellflächen gibt und fragt, ob die Gemeinde der Meierei diese Standorte zugetragen hat.
Der Bürgermeister teilt mit, dass das Planungsbüro die Informationen erhalten hat.
- b) Ein Einwohner fragt, ob es eine weitere **Öffentlichkeitsbeteiligung** gibt, um über die weiteren Planungen auf dem Meiereigelände zu informieren.
Der Bürgermeister informiert, dass zu einer weiteren Öffentlichkeitsbeteiligung geladen wird, wenn die Planungen weiter fortgeschritten sind. Eine Zeitschiene gibt es bisher noch nicht, derzeit wird die frühzeitige Behördenbeteiligung vorbereitet.

6. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Sievers berichtet über folgende Punkte:

- a) Über den **Amtsausschuss** vom 17.05.2022, wo der Bürgermeister nicht vertreten war, berichtet Gemeindevertreterin Gabriele Lönne. Hier hatte die SH-Netz einen Bericht vorgestellt, wonach das 2-GW-Ziel nicht zu erreichen sei. Die Leitungen im Bereich Schwabstedt und Witzwort sind schon jetzt überlastet. Demnach sei es derzeit nicht sinnvoll, weitere Erzeuger in den Bereichen zu errichten, da der produzierte Strom nicht abtransportiert werden könnte.
- b) Das **Ortsschild im Norderohlfelderweg** ist um 150m versetzt worden, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen. Das Verkehrsgeschehen in dem Bereich hat sich merklich beruhigt.
- c) Das **Notstromaggregat** wird derzeit an der Schule gelagert und soll in das Feuerwehrgerätehaus verlegt werden, wenn dies fertig ist.
- d) Am 19.06.2022 findet der **Sommerempfang** (ehem. Neujahrsempfang) statt.
- e) Die **Kita** ist im U3/Ü3-Bereich gut besucht. Im Sommer wechseln 24 Kinder von der Kita in die Schule. Insgesamt werden beiden Standorten der „Lütt Dörp School“ 43 Kinder eingeschult.
- f) Am Samstag den 11.06.2022 findet das **Kinderfest** auf dem Sportplatz statt.
- g) Im **B-Plan 8.1** wurden bisher keine Grundstücke zurückgegeben.
- h) Die GV hatte beschlossen für den Sportplatz einen **Rasenmäroboter** anzuschaffen und hierfür 30.000 € im Haushalt bereitgestellt. Bedingung war jedoch, dass der TSV diesen täglich beaufsichtigen sollte. Der Verein hat nun mitgeteilt, dass er die tägliche Aufsicht nicht sicherstellen kann.
- i) Die **Deutsche Bahn** hat angekündigt, die Fahrzeuge auf der Strecke Husum-St. Peter Ording auf Akku-Betrieb umzustellen. Hierfür muss auch der Bahnsteig an der Haltestelle Witzwort angepasst werden. Die Bauarbeiten sollen von September bis Dezember 2022 stattfinden. In dieser Zeit wird ein Schienenersatzverkehr eingerichtet.
- j) Auf der Versammlung des **Breitbandzweckverbandes** wurde über den aktuellen Sachstand zum Ausbau im Ausbauggebiet 2, wozu auch Witzwort gehört, berichtet. Ab Juni sind Hausbegehungen geplant, um den potenziellen Kunden mitzuteilen, wie es weiter geht.

Die Ausführungsplanung soll im Oktober 2022 vorliegen. Baubeginn ist für Dezember 2022 geplant. Bis zum 30.09.2022 haben Interessierte die Möglichkeit, einen kostenlosen Anschluss zu bekommen. Um die Anschlussquote (bisher 58%) zu erhöhen, soll es eine weitere Informationsveranstaltung geben.

- k) Das Land hat das **Radwegkonzept** vorgestellt. Unter anderem sollen die bestehenden Fahrradwege wieder in einen guten Zustand gebracht werden und u.a. Wurzelaufbrüche beseitigt werden können.
- l) Im März hat eine **Verkehrsschau** stattgefunden. An diesem Tag gab es aufgrund der Umleitung ein großes Verkehrsaufkommen im Ort. Der Bürgermeister hat hiervon Videoaufzeichnungen gefertigt und an den Kreis gesendet.

7. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

a) Finanzausschuss:

Der Finanzausschuss hat seit der letzten GV-Sitzung nicht getagt.

b) Ausschuss für Kultur, Tourismus und Soziales:

- Planung Grillfest von der Kirche und der Gemeinde
- Sommerempfang

c) Bauausschuss:

- Meierei
- Straßenbeleuchtung: Umrüstung auf LED; Dimmung während der Nachtstunden
- Asphaltierungsarbeiten Wirtschaftswege und Brücke Norderohlfelderweg
- Anbau Feuerwehr
- Radweg L32

8. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- a) Gemeindevertreterin Jansen erkundigt sich nach der defekten Bank am Hundeweg. Bürgermeister Sievers informiert, dass diese Bank, wie auch die Bank am Rodelberg, durch Vandalismus beschädigt wurde.
- b) Gemeindevertreterin Jansen fragt, ob die Arbeiten zum Mähen der Straßenränder jährlich oder für mehrere Jahre vergeben werden. Gemeindevertreter Drosdowski erläutert, dass der Auftrag für mehrere Jahre vergeben werden könnte.

9. Beratung und Beschlussfassung über die Entwicklung bebaubarer Grundstücke in der Gemeinde

Bürgermeister Sievers verliest die Beschlussempfehlung aus dem Bauausschuss und bittet die Fraktionen um kurze Stellungnahme.

Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung **einstimmig** (bei einer Enthaltung) die Entwicklung bebaubarer Grundstücke in der Gemeinde in einer Größenordnung von 5-6 Hektar.

10. Beratung und Beschlussfassung über die Übertragung der Abwasserbeseitigung auf den WV Treene

Die Gemeinde Witzwort hat zum 01.01.2006 die Aufgabe der Abwasserbeseitigung auf den WBV Eiderstedt übertragen. Die Laufzeit des Vertrages wurde bis zum 31.12.2025 (20 Jahre)

befristet; die Laufzeit verlängert sich um 5 Jahre, wenn der Vertrag nicht ein Jahr vor Ablauf gekündigt wird.

Der WBV Eiderstedt hat den Vertrag fristgerecht zum 31.12.2025 gekündigt, weil er sich auf seine originäre Aufgabe der Wasserversorgung konzentrieren möchte und keine personellen Ressourcen für die Abwasserbeseitigung vorhalten kann. Der WBV Eiderstedt hätte auch nichts dagegen, den Vertrag früher zu beenden.

Der WV Treene hat sich bereit erklärt, die Aufgabe der Abwasserbeseitigung zum 01.01.2023 zu übernehmen. Der WV Treene hat in der Vergangenheit bereits für 11 andere Gemeinden des Amtes Nordsee- Treene (u.a. Simonsberg) die Abwasserbeseitigung übernommen.

Für eine Übertragung auf den WV Treene ist es zunächst notwendig, den WV Treene zu beauftragen, die Bilanz der Abwasserbeseitigung Witzwort mit den entsprechenden Vermögenswerten zu prüfen (der WV Treene lässt die Bilanz durch einen unabhängigen, dem Amt bekannten Wirtschaftsprüfer prüfen). Mit der Beauftragung des WV Treene ist noch keine Entscheidung über die Übertragung der Abwasserbeseitigung auf den WV Treene verbunden. Die Übertragung muss von der Gemeindevertretung nach Vorliegen der geprüften Zahlen separat beschlossen werden.

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig** (ja: 10; nein: 0; Enth.: 0), den WV Treene mit der Prüfung der Bilanz der Abwasserbeseitigung Witzwort zu beauftragen und die Kündigung des öffentlich- rechtlichen Vertrages durch den WBV Eiderstedt zum 31.12.2022 anzunehmen. Die Annahme der Kündigung steht unter dem Vorbehalt, dass der WV Treene die Aufgabe der Abwasserbeseitigung zum 01.01.2023 übernimmt.

Nicht öffentlich:

11. Grundstücksangelegenheiten

12. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

Bürgermeister Sievers gibt bekannt, dass die Gemeindevertretung unter TOP 11 dem Verkauf von 5 Grundstücken im B-Plan-Gebiet 8.1 zugestimmt hat.

Der Bürgermeister bedankt sich für die rege Mitarbeit und Unterstützung und schließt damit die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführer